

WANN IST EIN EXECUTIVE COACHING SINNVOLL? UND WAS MACHT ES ERFOLGVERSPECHEND?

„Weshalb soll ich ein Coaching machen und welchen Nutzen bringt es mir?“ Eine berechtigte Frage, denn ein Executive Coaching ist eine Investition, auch weil Sie Ihre wertvolle Zeit dafür aufwenden. Von Kunden darf ich immer wieder hören, dass sie die positive Hebelwirkung in vielerlei Hinsicht als enorm erleben. Rückblickend sei es am Ausgangspunkt jedoch nicht so einfach gewesen zu erkennen, dass ein Coaching der Weg zur Lösung sein könnte.

Wann also macht ein Executive Coaching Sinn und was können Sie davon erwarten? Hierzu möchte ich Ihnen

- a) ein paar grundsätzliche Überlegungen zur Verfügung stellen, welche ich für eine erfolgreiche Coaching Zusammenarbeit als zentral betrachte, und
- b) aufgrund von realen Erfahrungen beispielhaft eine Auswahl von primären, konkreten Anliegen aufzeigen, die Ausgangspunkt für ein nutzbringendes Coaching sein können.

a) Diese sechs Charakteristiken versprechen im Executive Coaching Erfolg

Jeder Coach hat seine eigenen Erfahrungen, seine bevorzugten Arbeitsweisen, eine eigene Persönlichkeit – und damit ein ganz spezifisches Profil. Dieses Profil soll zu Ihnen passen. Die nachfolgenden Gedanken sind in diesem Sinne nicht allgemeingültig, sondern widerspiegeln mein Verständnis und meine Herangehensweise, die sich aufgrund der vielen Erfahrungen als erfolgsversprechend herauskristallisiert haben.

1. Im Coaching begeben Sie sich auf eine ‚Journey‘

Zu Beginn definieren Kunde und Coach zusammen die relevanten Parameter. Dazu gehören ein vereinbartes Format, aktuelle Themen und eine Zielrichtung. Ich sage bewusst Zielrichtung, denn ein Coaching ist eine ‚Journey‘. Diese kann Kurven enthalten und die ursprünglichen Ziele können sich aufgrund von neuartigen Erkenntnissen verändern. Das heisst nicht, dass ein einmal gesetztes Ziel nicht hartnäckig verfolgt wird. Aber ein Coaching hat das Potenzial für Erneuerung, deshalb sind Offenheit für das Ergebnis und kreatives Denken gefragt. Daraus können wertvolle inspirierende Einsichten, unerwartete Handlungsalternativen und neue Lösungswege entstehen.

2. Das Nonplusultra: Vertrauen und Vertraulichkeit

Ein erstes unverbindliches Kennenlern-Treffen ist für mich der Schlüssel zu einer guten Zusammenarbeit, denn die Basis einer Coaching Arbeitsbeziehung ist Vertrauen. Deshalb muss auch die Chemie gegenseitig stimmen. Damit die Vertraulichkeit nach innen und aussen gewährleistet ist, werden zu Beginn die für die aktuelle Situation relevanten Rahmenparameter und Spielregeln identifiziert und festgelegt.

3. Ganz für Sie, individuell und exklusiv

Es gibt kein ‚typisches‘ Coaching. Denn das wichtigste

Kriterium ist, dass ein Executive Coaching ganz auf Sie und Ihre Situation zugeschnitten ist. Für einmal geht es nur um Sie, exklusiv und persönlich. Es geht um Ihre Anliegen, Ihre aktuellen Fragen, Ihre Empfindungen, Ihre Werte und Ihre Ambitionen.

4. Eine Kombination von Support und Challenge

Die Grundhaltung von mir als Coach ist immer unterstützend und fördernd. Der Fokus liegt darauf, dass Sie auf Ihrem eigenen Weg weiter kommen, dass Sie Antworten auf Ihre Fragen finden und die Aufgaben, die vor Ihnen liegen, mit Erfolg meistern. Gerade in Führungspositionen kann es dabei ausschlaggebend sein, dass Sie aus der Komfortzone heraus treten und Unbekanntes erforschen. Das heisst als Coach bin ich dann am effektivsten, wenn ich Sie in Ihrem Interesse gezielt herausfordern darf. Zum Beispiel mit Fragen, die Sie sich selbst vielleicht nicht stellen würden, oder mit Feedback. Dies erlaubt Ihnen, Ihre Grenzen auszuloten, Neues zu erkennen und mit alternativen Sicht- und Handlungsweisen zu experimentieren.

5. Selbstverantwortung und ein definierter Zeitraum

Ein Coaching soll niemals in die Abhängigkeit führen, im Gegenteil, es soll befähigen und die eigene Wirk-

samkeit fördern. Deshalb arbeiten wir in zeitlichen Sequenzen von ungefähr einem halben bis einem Jahr, mit jeweils sechs bis maximal zehn Sessions. Aufgrund der heutigen schnellen Bewegungen kann es gut sein, dass sich am Ende einer Wegstrecke die Umstände bereits wieder geändert haben und neue Herausforderungen anstehen. In diesem Fall kann eine Folge-Sequenz vereinbart werden.

6. Der wichtigste Faktor: Ihre Offenheit und Ihre Bereitschaft

Je offener Sie sich auf den Prozess einlassen, je mehr Neugier Sie haben, je pointierter Sie Ihre Themen ansprechen, umso mehr Chancen entstehen für neue Erkenntnisse, für vielversprechende Lösungen und für positive Veränderungen in die von Ihnen angestrebte Richtung.

b) In welchen Ausgangssituationen kann ein Coaching sinnvoll und nutzbringend sein? Hier finden Sie einige Beispiele aus meiner Praxiserfahrung

„Das Hamsterrad dreht immer schneller. Es wäre für mich wichtig, sogar dringend, innezuhalten und ein paar grundsätzliche Fragen zu klären.“

„Ich bewege mich seit längerem in der Komfortzone und habe das Bedürfnis, etwas zu verändern, etwas Neues anzupacken, weiss aber nicht recht, wie ich das angehen soll.“

„Es kommt eine unfreiwillige berufliche Veränderung auf mich zu. Wie kann ich damit umgehen? Wie kann ich mich neu ausrichten und den Mut und die nötige Kraft dazu aufbringen?“

„Die Belastungen haben zugenommen, ich fühle mich dadurch in letzter Zeit nicht besonders gut. Ich mache mir Gedanken, wie es mit meiner Energiebalance steht und ob ich mit meinen Ressourcen Optimal umgehe.“

„Ich freue mich sehr über die Beförderung und die neue Aufgabe, gleichzeitig habe ich grossen Respekt vor der neuen Position. Wie gehe ich dies nun an, um mit meinem neuen Team möglichst von Beginn an Erfolg zu haben?“

„Ich stehe vor einem neuen grossen Projekt. Wie kann ich dieses starten, worauf muss ich in diesem Umfeld besonders achten, um grösstmögliche Erfolgchancen zu haben?“

„Ich bin mir bewusst, wie wichtig es für mich ist, mit Abstand über einiges Nachzudenken. Im Alltag geht dies jedoch immer unter. Die Coaching Termine in meiner Agenda sind wichtig für mich, um konsequent dran zu bleiben!“

„Ich fühle mich je länger je mehr fremdbestimmt und nicht mehr im ‚Driver Seat‘. Wie kann ich da raus kommen und wieder mehr Gestaltungsraum gewinnen?“

„In der bevorstehenden heiklen Situation werden die Kommunikation und mein Auftreten sehr entscheidend sein. Ich möchte mich entsprechend gut darauf vorbereiten.“

„Es stehen für mich wichtige Entscheide an, und bin ich mir nicht genug im Klaren, welche Auswirkungen diese für mich selbst und meine Zukunft haben - beruflich wie auch privat.“

„Wir stehen direkt vor einer umfassenden Reorganisation und mein Bereich ist stark davon betroffen, das heisst ich habe als Change Manager anspruchsvolle Aufgaben zu bewältigen. Für diese Phase möchte ich Unterstützung beziehen und einen Denpartner zur Seite haben.“

„Ich habe ein Assessment gemacht und daraus haben sich verschiedene Entwicklungsfelder ergeben. Für diese Weiterentwicklung wurde mir ein Coaching angeboten.“

„Ich wünsche mir einen Sparringpartner, um mein Vorgehen aus einer andern Perspektive zu beleuchten, um neue Impulse zu erhalten oder auch meine eigenen Ideen kritisch zu hinterfragen.“

„Ich bin in meiner Führungsposition ständig von Menschen umgeben, fühle mich aber manchmal auch etwas allein, da ich für gewisse Themen, die mir sehr wichtig sind, keinen geeigneten Gesprächspartner habe. Ich brauche auch jemanden, der mir ehrliches Feedback gibt.“

„Ich muss viele Themen parallel bewältigen und habe momentan zu viele Bälle in der Luft. Ich brauche unbedingt mehr Fokus und Klarheit über Prioritäten, damit ich meine eigene Wirksamkeit und die meines Teams verbessern kann.“